

Sehr geehrte Antragstellerinnen und Antragsteller!

Im vorliegenden zip-Verzeichnis finden Sie zwei verschiedene Antragsformulare im Word-Format sowie die Musterdatei Vorlage_FinListen_201907_lof.xls im Excel-Format, die Sie für die Antragstellung verwenden müssen.

Die Verwendung der Antragsformulare ergibt sich aus der folgenden Tabelle

Antrag für	Musterdatei
Fahrzeuge mit EG-Typgenehmigung oder österreichischen nationalen Typgenehmigung deren Daten durch Sie selbst (einschließlich der beantragten Ausnahmegenehmigung) in die Genehmigungsdatenbank (GDB) eingegeben werden	Antrag_Vorlage_201907_lof_Eingabe Bevollmächtigter.doc
Fahrzeuge mit EG-Typgenehmigung oder österreichischer nationaler Typengenehmigung oder die einzeln genehmigt werden sollen, und deren Daten von einer Landesprüfstelle nach Erteilung der Ausnahmegenehmigung durch den Landeshauptmann in die GDB eingetragen werden	Antrag_Vorlage_201907_lof_Eingabe Landesprüfstelle.doc

Die in den Word-Dokumenten **rot** geschriebenen Textstellen sind durch die zutreffenden Daten wie folgt zu ersetzen.

(Firmenkopf)	Firmenkopf des Antragstellers
(Ort)	Ort des Antragstellers
(Datum)	Datum des Antrags
(Anzahl)	Anzahl der Fahrzeuge, für die ein Antrag auf Ausnahmegenehmigung gestellt wird
(Hersteller)	Name des Herstellers (siehe auch unten unter „Spalte Hersteller“)
(Type)	Typenbezeichnung gemäß EG-Typgenehmigung (nicht der Handelsname!)
(NrEU_BE)	Nummer der EG-Typgenehmigung bzw F-Nummer bei nationalen Genehmigungen
(Fahrzeugklasse)	Klasse des Fahrzeugs
Anzahl Erstzul 2017/2018	Anzahl der 2017 und 2018 insgesamt erstmals in Österreich zugelassenen Fahrzeuge für die gleiche Type / die gleichen Fahrgestelle
(Begründung)	die technischen und/oder wirtschaftlichen Gründe für den Antrag sind hier anzuführen
(Dateiname)	Name der zugehörigen Excel-Datei und ggf des Tabellenblattes in dieser Excel-Datei
(Firmenmäßige Fertigung)	firmenmäßige Fertigung (Firmenstempel und Unterschrift)

In den Zeilen

Wir bestätigen, dass für diesen Fahrzeugtyp in Österreich kein weiterer Antrag auf Ausnahmegenehmigung für Fahrzeuge aus auslaufenden Serien bezüglich VO (EU) 2018/829 gestellt wurde. (¹)

Für diesen Fahrzeugtyp wurde am __.__.201_ (Datum) bereits ein Antrag auf Ausnahmegenehmigung für Fahrzeuge aus auslaufenden Serien bezüglich VO (EU) 2018/829 gestellt. (¹)

Ist die nicht zutreffende Zeile zu streichen oder aus dem Antragsformular zu löschen. Wurde bereits ein Antrag auf Ausnahmegenehmigung für Fahrzeuge aus auslaufenden Serien im Zusammenhang mit den Verordnungen (EU) 2018/829 gestellt, ist das Datum des letzten Antrags anzugeben.

Bei Fahrzeugen, bei denen die Genehmigungsdaten einschließlich der beantragten Ausnahmegenehmigung in die Genehmigungsdatenbank (GDB) von der Antragstellerin eingegeben werden, ist pro Type und Art der Antragstellung jeweils ein Antrag mit dem Mindestinhalt laut den beiliegenden Antragsformularen zu stellen. Als Type gelten alle Fahrzeuge mit gleicher Nummer der EG-Typgenehmigung (ohne Berücksichtigung der Nummer der Erweiterung).

Bei Fahrzeugen, deren Genehmigungsdaten von einer Landesprüfstelle in die Genehmigungsdatenbank eingegeben werden sollen, ist ein gemeinsamer Antrag für alle Fahrzeuge zu stellen.

Für jedes Antragschreiben ist entweder eine eigene Excel-Datei auf Grundlage der Datei Vorlage_FinListen_201907_lof.xls

mit eindeutigem Bezug zum Antragschreiben zu übersenden oder eine gemeinsame Excel-Datei für mehrere Antragschreiben mit mehreren Tabellenblättern. Die Namen der Tabellenblätter müssen in diesem Fall einen eindeutigen Bezug zu den Antragschreiben aufweisen (d.h. statt „Type1“ etc. muss ein eindeutiger Bezug vorhanden sein). In den Excel-Tabellenblättern sind keine weiteren Formatierungen (Schrift, Rahmen, ...) vorzunehmen, **die ersten 4 Zeilen und alle Spalten der Tabellenblätter dürfen nicht abgeändert werden**, da sonst Ihr Antrag nicht bearbeitet wird. Wenn neue Tabellenblätter eingefügt werden, dann die ersten 4 Zeilen aus der Vorlage übernehmen.

Geht aus den Tabellenblättern nicht eindeutig hervor, zu welchem Antragschreiben die jeweiligen Fahrgestellnummern zuzuordnen sind, wird Ihr Antrag nicht bearbeitet.

Die Excel-Tabellenblätter sind nach den jeweiligen Mustereintragen in den Zeilen 5 und 6 des Tabellenblatts „Type1“ vorzunehmen. Diese Mustereintragen müssen überschrieben werden.

Spalte FIN: Die Fahrzeug-Identifizierungsnummern sind ohne Zwischenräume und **ohne vorangestellte oder nachgestellte Leerzeichen einzutragen.**

Spalte Type: Typbezeichnung, wie in der EG-Typgenehmigung, bei einzeln genehmigten Fahrzeugen vom Hersteller des Basisfahrzeugs angegeben. Hier ist **nicht die Handelsbezeichnung** anzugeben, sondern die Typbezeichnung laut Punkt 0.2 der Genehmigungsdokumente

Spalten Variante und Version: Variante und Version laut der jeweils zutreffenden EG-Übereinstimmungsbescheinigung. Es dürfen auch beide Angaben, getrennt durch ein eindeutiges Trennzeichen (vorzugsweise Schrägstrich „/“) in eine der beiden Spalten gemeinsam eingetragen werden.

Spalte EG Typgenehmigung Nr: die EG-Typgenehmigungsnummer **einschließlich Nummer der Erweiterung der Typgenehmigung.**

Spalte Klasse: Angabe der Fahrzeugklasse laut EG-Typgenehmigung.

Spalte Datum Import: das Datum des Imports nach Österreich im Datumsformat dd.MM.yyyy (zB 10.09.2014)

Spalte „Ausnahme bereits erteilt bis“: wenn bereits in einem vorherigen Ausnahmegenehmigungsbescheid eine Ausnahmegenehmigung erteilt wurde, ist hier das entsprechende Datum einzutragen. In allen anderen Fällen bleibt diese Spalte leer.

Spalte Fertigungsstand: Wenn es sich um ein (in der ersten Genehmigungsstufe bereits) vollständiges Fahrzeug handelt, bleibt diese Spalte leer. Wenn es sich um ein unvollständiges oder vervollständigtes Fahrzeug handelt, dann ist hier „VV“ oder „vv“ einzutragen.

Spalte „Dateneingabe durch“: Wenn diese Ausnahmegenehmigung von der Antragstellerin (vom Antragsteller) selbst in die Genehmigungsdatenbank eingegeben werden soll, dann bleibt diese Spalte leer oder es kann „S“ eingetragen werden. Wenn die Ausnahmegenehmigung von einer Landesprüfstelle in die GDB eingetragen werden soll, ist hier „lr“ oder LR“ einzutragen.

Spalte K - „Ausnahme erforderlich von“: diese Spalte bleibt ab der Zeile 5 leer, da hier die Zeilenköpfe für die Spalte L enthalten ist

Spalte L „VO 2018/829“: wenn dieses Fahrzeug der Verordnung (EU) 2015/208 in der Fassung der Verordnung (EU) 2018/829 nicht entspricht, ist hier ein „x“ einzutragen.

Werden Tabellenspalten umbenannt oder vertauscht, nicht eindeutig befüllt oder Zellen mit nicht zulässigen Zeichen befüllt (zB vorangestellte Leerzeichen oder nachgestellte Leerzeichen) kann der Antrag nicht bearbeitet werden.

Allen Dateien ist ein eindeutiger Name zu geben, der einen Bezug zur Typenbezeichnung aufweist.

Es muss aus dem Antragschreiben eindeutig hervorgehen, ob eine Ausnahmegenehmigung für vollständige, unvollständige, vervollständigte, für Fahrzeuge mit EG-Typgenehmigung oder für einzeln zu genehmigende Fahrzeuge beantragt wird.

Die Anträge sollten bis zum 15. Juni 2019 gestellt werden, damit die Bescheide rechtzeitig bis zum 30. Juni 2019 erlassen werden können.

Die Anträge müssen bis zum 31. August 2019 gestellt werden.

Ab dem 1. September 2019 gestellte Anträge werden vom Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie abgewiesen; diese müssen bei der zuständigen Landesprüfstelle gestellt werden.

Um die Bearbeitungszeit zu verkürzen und Schreibfehler zu vermeiden, wird ersucht, dass die Anträge per E-Mail an

typengenehmigung@bmvit.gv.at

gesendet werden (das Antragsschreiben als Word-Dokument [ohne Unterschrift], die Liste der Fahrgestellnummern als Excel-Dokument). Das Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie behält sich vor, bei ihm nicht bekannten Antragstellern auf die Übermittlung des Antrags in schriftlicher Form zu bestehen.

25. Mai 2019

Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie
Abteilung IV/ST5 – Technisches Kraftfahrwesen

Ing. Franz WURST

Postanschrift: Postfach 201, A-1000 Wien
Telefon: +43 1 711 62 - 65 9050
E-Mail: franz.wurst@bmvit.gv.at
www.bmvit.gv.at